

Köln 19.2.2023



An die Oberbürgermeisterin der Stadt Köln
An den Bezirksbürgermeister der BV Mülheim
Herrn Norbert Fuchs

Bürgeramt Mülheim
Wiener Platz 2

51065 Köln

AfD in der BV Mülheim
Ralph Hengstenberg
Idsidor – Caro Str. 1
51061 Köln

ralph.hengstenberg@stadt-koeln.de

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung Köln Mülheim Kalkberg an privaten Investor verkaufen	13.3.2023

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
Sehr geehrte Damen und Herren der Bezirksvertretung,

aus der Beantwortung meiner vielzähligen Anfragen zum Kalkberg, geht hervor, daß jährliche Kosten von der Stadt zu leisten sind und auf unabsehbare Zeit kein wirtschaftlicher Gewinn aus dem gesamten Komplex zu erwarten ist.

Im Antrag aus der Bezirksvertretung Mülheim vom 17.1.2022 wurde gegen meine Stimme beschlossen, dort einen "Bienen- Lehrpfad" einzurichten, um unter anderem " stadtteileigenen Honig " zu erhalten. Zu dem Zeitpunkt war der Bolzplatz und Spielplatz am Bischofsacker noch gar nicht vorhanden, welcher mit Mitteln der Lukas Podolski- Stiftung errichtet und am 8.9.2022 eingeweiht wurde.

Es ist doch widersinnig Bienenvölker auf dem Kalkberg anzusiedeln, die von der einen Seite durch eine 6 - spurige Kraftfahrstraße und von der anderen Seite durch einen Spielplatz flankiert würden. Zudem wurde die Stützmauer des Kalkberges zur " Hall of Fame " für Graffiti- Künstler freigegeben.

Um der Stadt und den Bürgern die Ewigkeitskosten mit dem Betrieb und der Weiterverwaltung der Neubau- Ruine zu ersparen, soll ein Investor gefunden werden, der sich bereit findet ein Projekt zu gründen, welches auch die Interessen der direkten Anwohner mit einbezieht. Schon ein symbolischer Kaufpreis von 1 € würde sich millionenfach auf alle nächsten Jahre auszahlen, in denen der Kalkberg kein weiteres Steuergeld- Geld mehr kostet.

Ralph Hengstenberg